

Verkürzte Fassung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Eching

am Montag, den 09.09.2013 im Sitzungssaal der Gemeinde Eching.

Vorsitzender: **Andreas Held, 1. Bürgermeister**

Schriftführer: **Marcus Koslow**

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO- Art. 34 Abs. 1 KommZG – beschlussfähig ist.

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.08.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 05.08.2013 wird genehmigt.

Beschluss:

14 / 0

2. Bauvoranfrage

Zu der Bauvoranfrage zur Umnutzung und Erweiterung eines landwirtschaftlichen Gebäudes (Stadel) in ein Gebäude mit Fremdenzimmern auf Grundstück mit Flur-Nr. 10/2 der Gemarkung Eching Ortsteil Eching, Stauseestraße 1a wird das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt. Das Gremium befürwortet eine Bebauung mit E + I + D. Das Bauvorhaben würde ähnlich hoch sein wie das jetzige Gebäude und würde sich in die umliegende Bebauung passend einfügen.

Beschluss:

14 / 0

3. Bauantrag

Ein Ehepaar aus dem Ortsteil Weixerau beantragt den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Grundstück mit Flur-Nr. 178/61 der Gemarkung Viecht im Ortsteil Viecht, Sonnenblumenring 35

Zur Verwirklichung des Bauvorhabens werden nachfolgend aufgeführte Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt:

Überschreitung der Baugrenzen für den Freisitz

Überschreitung bei den zulässigen Abgrabungen um ca. 50 cm

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu. Die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan „Viecht-Süd-Erweiterung“ werden erteilt.

Beschluss:

14 / 0

4. Anlegen von Urnengräber im gemeindlichen Friedhof in Eching

Bürgermeister Held informiert das Gremium, dass am Montag, den 02.09.2013 zusammen mit einigen Mitgliedern des Gemeinderates eine Besichtigungsfahrt zum kirchlichen Friedhof nach Loizenkirchen und zum kirchlichen Friedhof nach Wartenberg stattgefunden hat. Auf beiden Friedhöfen wurden die zum Teil neu errichteten Urnengräber besichtigt. Im Anschluss wurde der gemeindliche Friedhof in Eching angefahren und der für die Urnengräber vorgesehene Standort besichtigt. Es ist vorgesehen, links und rechts vom Holzkreuz zwischen dem Weg und den vorhandenen Grabsteinen die Urnengräber anzubringen.

Der von der Verwaltung ausgearbeitete Detailplan über die Anordnung der Urnengräber wird den Mitgliedern des Gemeinderats vorgestellt. Die Gestaltung der Urnengräber sollte ähnlich wie in Loizenkirchen sein.

Das Gremium beschließt, vorerst links und rechts vom Holzkreuz jeweils zwei Felder mit je 3 Urnengräbern erstellen zu lassen. Der Bürgermeister wird beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen und anschließend die Arbeiten zu vergeben.

Beschluss:

14 / 0

5. Erweiterung eines Wartungsvertrages zur Prüfung von Handfeuerlöschgeräten

Im Herbst 2013 müssen turnusmäßig (2-Jahres-Rhythmus) die Feuerlöscher in der Doppelturnhalle überprüft werden. Auf Vorschlag der Verwaltung wird die Überprüfung der 14 Feuerlöscher an die Firma Brandschutz Stroka vergeben, die die Feuerlöscher in den weiteren gemeindlichen Einrichtungen überprüft. Die Kosten belaufen sich auf EUR 152,60 zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Beschluss:

14 / 0

6. Verlängerung eines Servicevertrages mit Living Data für die vorhandenen EDV-Server

Die Laufzeit des Servicevertrages für die Wartung der EDV-Serveranlage im Rathaus ist demnächst beendet und sollte verlängert werden, damit ein reibungsloser Betrieb bei Störung der Serveranlage gewährleistet ist.

Die Verlängerung des Servicevertrags mit der Firma Living-Data zu einem Preis in Höhe von EUR 2.283,-- pro Jahr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer wird genehmigt.

Beschluss:

14 / 0

7. Erlass einer Verordnung nach dem Ladenschlussgesetz

- verkaufsoffener Sonntag am 29.09.2013 im Gewerbegebiet Weixerau anlässlich des 5. Europäischen Bauernmarktes

Anlässlich des "5. Europäischen Bauernmarktes" vom 27.09. bis 29.09.2013 auf dem Gelände von Möbelcenter Biller erlässt die Gemeinde Eching aufgrund des § 14 Abs. 1 Satz 3 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28.11.1956 (BGBl. S. 875) in der z.Zt. gültigen Fassung in Verbindung mit § 4 Nr. 3 der Verordnung über die Zuständigkeiten und Aufgaben auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes und der Sicherheitstechnik des Chemikalien- und Medizinproduktrechts (ASIMPV) vom 02.12.1998 folgende

V E R O R D N U N G :

§ 1

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Ladenschlussgesetzes dürfen Verkaufsstellen im Gewerbegebiet Weixerau am

**Sonntag, den 29. September 2013
in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet sein.**

§ 2

Auf die §§ 17, 24 und 25 Ladenschlussgesetz (LadSchlG), die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Bestimmungen der Arbeitszeitordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes wird hingewiesen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Beschluss:

14 / 0

8. Erfrischungsgeld für die Wahlvorstände und Wahlhelfer bei der Landtags- und Bundestagswahl

Laut Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums vom 04.07.2013 werden für die Landtagswahl am 15. September 2013 EUR 25,- und für die Bundestagswahl am 22. September 2013 insgesamt EUR 21,- vom Staat vergütet.

Die Mitglieder des Gemeinderates entscheiden, dass die Wahlvorstände, welche tagsüber und am Abend anwesend sind, EUR 25,- an Erfrischungsgeld erhalten, Wahlhelfer die nur am Abend anwesend sind, einen Betrag in Höhe von EUR 20,- erhalten sollen.

Beschluss:

14 / 0

9. Information zur möglichen Erdgasversorgung der Ortsteile Viecht, Weixerau und der Gewerbegebiete Weixerau und Haselfurth

Bürgermeister Held informiert das Gremium, dass am 04.09.2013 zwischen dem Geschäftsführer der Energienetze Bayern und ihm ein Gespräch wegen einer möglichen Gasversorgung der Gemeinde Eching stattgefunden hat. In diesem Gespräch wurden Möglichkeiten einer Gasversorgung durch die Energienetze Bayern erläutert. Für die Gemeinde Eching wäre eine Gasversorgung nicht nur für die großen Gewerbebetriebe im Ortsteil Weixerau und Haselfurth interessant, sondern auch für die einzelnen Bebauungen links und rechts entlang der Bundesstraße 11.

In der Vergangenheit haben sich einige Gewerbebetriebe bei der Gemeinde Eching sowie bei den Energienetzen Bayern gemeldet, die eine Gasversorgung befürworten würden, soweit die neu zu verlegende Gasleitung finanzierbar ist. Vorstellbar ist, dass die Ferngasleitung in Hofham angezapft wird und ab Hofham eine Gasleitung entlang der Bundesstraße verlegt werden könne. Die Gemeinde Eching müsste für die Erstellung einer Gasleitung einen Kostenzuschuss in Höhe von EUR 50.000,- als Infrastrukturförderung leisten.

Derzeit prüfen die Verantwortlichen der Energienetze Bayern eine mögliche Gasversorgung für die Gemeinde Eching sowie deren Wirtschaftlichkeit. Seitens der Gemeinde Eching soll eine Abfrage bei den Gewerbebetrieben gestartet werden, um zu erfahren, ob Interesse für eine Gasversorgung vorhanden ist.

Das Gremium befürwortet eine mögliche Gasversorgung für die Gemeinde Eching und ist bereit hierfür einen Betrag in Höhe von EUR 50.000,- als Infrastrukturförderung zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

14 / 0

10. Sachstandsbericht zum Neubau der Kinderkrippe und des Kinderhortes

Seit vergangenem Mittwoch, den 04.09.2013 ist der Zimmerer vor Ort und baut den Dachstuhl der Kinderkrippe auf. Der Dachstuhl für den Bauabschnitt I (Kinderkrippe) sollte Ende der 37. Kalenderwoche fertig sein. Im Anschluss will der Zimmerer mit den Bauabschnitt II beginnen. Die Dachdeckungsarbeiten sollen voraussichtlich am 16.09.2013 beginnen.

Die Maurerarbeiten schreiten ebenfalls zügig voran, das heißt, dass in der 38./39. Kalenderwoche voraussichtlich die Decke vom Kinderhort betoniert werden kann.

ohne Beschluss

11. Sachstandsbericht zum Neubau des Geh- und Radweges von Viecht nach Kronwinkl

Entlang des Geh- und Radweges von Viecht nach Kronwinkl wird derzeit die Wasserleitung verlegt. Die Arbeiten sollten in dieser Woche abgeschlossen werden. Ab Mittwoch sind Pflasterer am Werk und werden den Bordstein innerorts entlang der Hauptstraße setzen. Die Brückenbauarbeiten beginnen ebenfalls in dieser Woche.

An der Stelle des Geh- und Radwegs, an dem der Grundstückserwerb noch nicht gesichert ist, werden derzeit alternative Planungen vom Büro Coplan erstellt und errechnet.

ohne Beschluss

12. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Der Auftrag für den Einbau von Sonnenschutz beim Neubau der Kinderkrippe und des Schülerhorts wurde an die die Firma Ehr, Rolladen- u. Sonnenschutztechnik GmbH, Vilsbiburg, zu einem Angebotspreis in Höhe von 9.801,44 Euro incl. MwSt. vergeben.

Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten beim Neubau der Kinderkrippe und des Schülerhorts wurde an die die Firma A.S.T. Sommer GmbH in 84375 Kirchdorf/Inn mit einem Betrag in Höhe von EUR 208.887,92 vergeben.

Das Nachtragsangebot der Firma Mader, das den Einbau eines Edelstahl Ablaufkörpers für den Wasch- und Putzraum beim Kinderhort vorsieht, wurde genehmigt.

Der Ingenieurvertrag mit dem Planungsbüro Kargl aus Landshut für den Kanalbau und Straßenerschließung für das Gelände des ehemaligen Weichselgartner-Anwesens wurde genehmigt.

Die Bieterliste für die Gebäudeautomatisierung (Mess- und Regeltechnik) beim Neubau der Kinderkrippe und des Kinderhortes wurde genehmigt.

ohne Beschluss

13. Informationen des Bürgermeisters

Vom Vorsitzenden werden Informationen zu den nachfolgend genannten Punkten zur Kenntnis gegeben:

Die Vorbereitungen für den Beginn der Schule am kommenden Donnerstag, den 12.09.2013 sind größtenteils abgeschlossen. Wenn alle gemeldeten Schüler/innen kommen, werden ca. 385 Kinder an den beiden Schulstandorten sein. Die Klassen 1 – 3 sind am Schulstandort in Kronwinkl, die Klassen 4 – 9 am Schulstandort in Ast.

Bürgermeister Held informiert das Gremium, dass es wegen dem Brückenneubaus in Aich Änderungen beim Schulbusverkehr von Viecht und Weixerau nach Landshut bei den Buslinien der Firma Held gibt. Die Schüler/innen aus den Ortsteilen Viecht und Weixerau sind in erster Linie betroffen und müssen 10 Minuten früher nach Landshut fahren als bisher. Ein Schreiben in dieser Angelegenheit wurde bereits an die Regierung von Niederbayern und in Kopie an das Landratsamt Landshut versandt.

Die Kindertageseinrichtungen haben seit der vergangenen Woche den Betrieb im neuen Betreuungsjahr wieder aufgenommen. Im Kindergarten sind derzeit 120 Kinder angemeldet, in der Kinderkrippe ca. 40 Kinder und im Hort derzeit 62 Kinder.

Die Wahleinweisung für alle Wahlhelfer für die Landtags- und Bundestagswahl findet am kommenden Mittwoch, den 11.09.2013 im Rathaus der Gemeinde statt. Es wird mit sehr hoher Briefwahlbeteiligung gerechnet.

In der vergangenen und in dieser Woche schneidet die Firma Wurzer in der Gemeinde Hecken und Sträucher zu.

Das Ferienprogramm ist abgeschlossen. Alle ausgeschriebenen Veranstaltungen wurden ohne Zwischenfälle durchgeführt, auch wenn an manchen Terminen nur wenige Kinder teilgenommen haben.

Bürgermeister Held informiert das Gremium, dass beim Flughafen München II Antrag auf eine aktuelle Fluglärmüberwachung gestellt wird, weil in der Vergangenheit teilweise im Minutentakt Flugzeuge über die Ortschaften Thal, Berghofen und Hawnwang beobachtet

wurden. Es liegt ein Schreiben eines Bürgers aus Haunwang vor, der sich auch schon an den Flughafen gewandt hat.

Von den Mitgliedern des Gemeinderates wird folgendes Thema zur Sprache gebracht:

Ein Gemeinderat bringt vor, dass an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet die Hecken und Sträucher zugeschnitten werden müssen. Hierzu erklärt der Bürgermeister, dass der Bauhof zusammen mit der Firma Wurzer in den nächsten Wochen dies vornehmen wird. Der Freischneider von der Firma Wurzer wurde hierfür angefragt und ist teilweise schon in der Gemeinde tätig.

Ein Gemeinderat wollte wissen, ob für die Brücke auf Höhe des Anwesens Hanselmühle die Gemeinde Eching zuständig ist und wie hoch die Traglast der Brücke ist. Bürgermeister Held lässt die Eigentumsverhältnisse der Brücke prüfen.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass beim Metalltor beim Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Berghofen das Schloss defekt war. Das Türschloss wurde ausgetauscht, so dass das Tor wieder ordentlich versperrt werden kann. Wegen eines eventuellen neuen Garagentors werden entsprechende Angebote eingeholt.

Entlang der Bundesstraße 11 ist der vorhandene Graben voll mit Wasser. Bürgermeister Held sichert eine Überprüfung zu, was die Ursache für den geringen Abfluss des Oberflächenwassers ist.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die bestellte Fertigteilgarage für das Mannschaftsfahrzeug der FF Viecht laut Auftragsbestätigung des Lieferanten im September angeliefert wird. Auf die weitere Nachfrage, ob schon Angebote für eine Wärmebildkamera eingeholt wurden erklärt der Bürgermeister, dass die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Viecht derzeit dabei sind, eine geeignete Kamera auszusuchen, um anschließend Angebote einholen zu können.

Auf die Nachfrage, wer derzeit die Reinigung der Doppelturnhalle vornimmt erklärt der Bürgermeister, dass ab August 2013 eine neue Kraft angestellt wurde und diese dies erledigt. Die Fensterreinigung ist hier jedoch nicht beinhaltet.

Bürgermeister Held gibt auf Anfrage eines Mitglieds des Gemeinderates noch Informationen aus der letzten Schulverbandsversammlung und zu den Wahlplakaten und zur Wahlwerbung des Biller-Kreisl bekannt.

ohne Beschluss

.....
Vorsitzender
Andreas Held, 1. Bürgermeister

.....
Schriftführer
Marcus Koslow